

**Die Stadt
informiert**



**Satzung der Stadt Flörsheim
am Main über ein besonderes
Vorkaufsrecht in der
Flörsheimer Altstadt**



Satzung der Stadt Flörsheim am Main über ein besonderes Vorkaufsrecht in der Flörsheimer Altstadt

Aufgrund der §§ 5 und 51 der Hessischen Gemeindeordnung in der Fassung vom 01.04.1981 (GVBl. I S. 66) sowie § 25 des Bundesbaugesetzes zuletzt geändert durch Art. 1 des Gesetzes zur Beschleunigung von Verfahren und zur Erleichterung von Investitionen im Städtebaurecht vom 06.07.1979 (BGBl. I S. 949) hat die Stadtverordnetenversammlung in ihrer Sitzung am 27.05.1982 folgende Satzung beschlossen:

§ 1

An Grundstücken in dem in § 2 umschriebenen Geltungsbereich steht der Stadt Flörsheim am Main zur Sicherung einer geordneten städtebaulichen Entwicklung ein Vorkaufsrecht zu.

§ 2

Der Geltungsbereich wird wie folgt begrenzt (alle Flurstücke Gemarkung Flörsheim):

- Im Südosten durch die Nordwestgrenze der Straßengrundstücke des Konrad-Adenauer-Ufers, Flur 23 Nr. 117/7 und Flur 26 Nr. 154/18
- Im Südwesten durch die Südwestgrenze der Straßengrundstücke der Bleichstraße, Flur 26 Nr. 155/1 und Flur 25 Nr. 482/190, die Südostgrenze des Flurstücks Flur 25 Nr. 497/4, die Südost- und Südwestgrenze des Flurstücks Flur 25 Nr. 498/4
- Im Nordwesten durch die Südostgrenze des Bundesbahngeländes Flur 25 Nr. 524/203 und Flur 4 Nr. 111/1
- Im Nordosten durch die Nordostgrenze des Straßengrundstücks der Wickerer Straße Flur 24 Nr. 112/3 und der Südostgrenze des Straßengrundstücks der Obermainstraße Flur 23 Nr. 128/5 sowie des Weges vor der Obermainstraße zum Konrad-Adenauer-Ufer, Flur 23 Nr. 127 und Nr. 35 (Mainturm) und des Straßengrundstücks des Konrad-Adenauer-Ufer, Flur 23 Nr. 117/4.

§ 3

Diese Satzung tritt mit dem Tage nach Vollendung der öffentlichen Bekanntmachung in Kraft.

Flörsheim am Main, den 28.05.1982

Der Magistrat der Stadt
Flörsheim am Main

gez.
Wolf
Bürgermeister